

Schau mal!

Eine Aktion des
Evangelischen
Literaturportals



Mit Bilderbüchern Gottes Welt entdecken

Buchtipp

Anlass/Themen des Buches

Eine Entdeckungsreise zu den zentralen Festen und Ritualen aus fünf Weltreligionen (Christentum, Islam, Judentum, Buddhismus und Hinduismus) in Deutschland.

Für welches Alter geeignet?

Für Kinder im Alter von 3–8 Jahren.

Kurze Einführung in das Buch

Dieses großformatige Papp-Bilderbuch lädt auf fünf Doppelseiten dazu ein, die großen Weltreligionen Christentum, Islam, Judentum, Hinduismus und Buddhismus zu entdecken. In vielen liebevoll gestalteten Szenen, die zu Wohnorten zusammengestellt sind, werden Situationen aus dem Alltag der Menschen dargestellt, in denen die religiöse Zugehörigkeit zum Ausdruck kommt. Auch die besonderen Feste im Lebenskreis und im Jahreskreis werden anschaulich dargestellt. An den Rändern der jeweiligen Seite werden in Bild und Text kurze Erläuterungen zu den für die Religion bedeutenden Personen, Symbolen, Handlungen und Festen gegeben. Darüber hinaus bietet das Buch auf zwei herausklappbaren Doppelseiten kompakte Hintergrundinformationen zu den Weltreligionen für Erwachsene. Natürlich ermöglicht die Darstellung in einem Wimmelbuch nur begrenzt, die verschiedenen Ausprägungen der einzelnen Religionen darzustellen. So wird z. B. im Christentum nicht zwischen den Konfessionen und im Islam nicht zwischen den verschiedenen Traditionen unterschieden. Deshalb bleibt es immer spannend, das im Buch Dargestellte mit der gelebten Religion im eigenen Lebensumfeld zu vergleichen.

Zum Nachdenken und drüber Sprechen

- Fühlst du dich zu einer dieser Religionen zugehörig? Wenn ja: zu welcher und warum?
- Kennst du Personen, die sich zu einer anderen Religion zugehörig fühlen könnten? Wenn ja: Vielleicht wollt ihr euch das Buch gemeinsam anschauen und euch dazu austauschen. Wenn nicht: Frag doch einfach mal in deinem Bekanntenkreis herum – vielleicht findet sich doch jemand und du weißt es nur noch nicht.
- Welcher Bildausschnitt fällt dir besonders ins Auge? Was möchtest du dazu erzählen oder fragen?



Stephan Schlenzog

Illustriert von Carmen Hochmann

**Mein großes Wimmelbuch
der Weltreligionen**

Gabriel Verlag

ISBN 978-3-522-30687-4

geb.: 15,00 €



© S. Schlenzog/C. Hochmann (Ill.), Gabriel Verlag.



Evangelisches
Literaturportal e.V.

Schau mal - 1 - Mit Bilderbüchern Gottes Welt entdecken
Mein großes Wimmelbuch der Weltreligionen von Stephan Schlenzog



Anregungen zum Pfingstfest finden Sie [hier](#).

- Bestimmte Rituale im Alltag und im Lebenslauf gibt es in allen Religionen (z. B. Beten, Gottesdienste und Feste feiern, Eheschließung und Bestattung) Welche solcher gemeinsamen, aber doch unterschiedlich gefeierten Rituale kannst du bei den fünf Religionen entdecken?
- In Religionen werden viele Feste gefeiert, die etwas mit dem jeweiligen Glauben zu tun haben. Die Abbildungen an den Seitenrändern helfen dir dabei, diese Feste und die zugehörigen Symbole zu finden.

Zum Ausprobieren und Weiterdenken



Basteln/Aktion

Szenen einrahmen: Wer beim Betrachten des Buches einen Gardinerring zur Hand hat, kann einzelne Szenen besser in den Blick nehmen. Denn der Ring wirkt wie ein kleiner Bilderrahmen und lenkt unsere Aufmerksamkeit dorthin.

„Ich sehe was, was du nicht siehst“: Dieses Spiel eignet sich wunderbar für ein Wimmelbuch. Es hilft, die Größe des Suchfeldes vorher klar abzusprechen.

Ein Blick ins Fotoalbum: Zusammen mit den Kindern können Familienbilder z. B. aus dem Fotoalbum oder dem digitalen Album angesehen werden. Immer wieder gibt es dabei auch Bilder, die im Zusammenhang mit religiösen Festen gemacht wurden: Taufe, Hochzeit, am Weihnachtsbaum, ... Welche Bilder passen zu den Ereignissen, die im Buch dargestellt sind?

Religiöses Miteinander auf der vorderen und hinteren Umschlagseite: Welche Ereignisse sind auf diesen Seiten dargestellt? Welcher Bildteil gehört zu welcher der Weltreligionen? Wie verhalten sich die Menschen, die auf der Mauer sitzen, zufällig vorbeikommen oder als Gäste dabei sind, damit es zu dem dargestellten Ereignis passt?

Eigene Erfahrungen mit anderen Religionen: Vielleicht gibt es in der näheren Umgebung die Möglichkeit, verschiedene Kirchen, Synagogen, Moscheen oder Heiligtümer zu besuchen? Manche Religionen haben dafür besondere Tage wie den Tag der offenen Moschee.



Musik/Singen

Reinhard Horn lädt mit seinem Lied **„Woran glaube ich, woran glaubst denn du?“** ein, miteinander über Religionen und ihre Feste in den Austausch zu kommen.

Das Lied **„Schalom und Salam“** setzt sich für das friedliche Miteinander der Religionen ein.

